



Schneider Electric
Award für Mittelspannungs-Schaltanlage

| Seite 2



Light + Building
Messe erweitert ihre digitale Sphäre

| Seite 2



Ormazabal
Beteiligung an einem Forschungsprojekt

| Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

SPS 2020 soll wie geplant stattfinden

Bild: Mesago Messe Frankfurt GmbH / Maite Kirchner



Die Bayerische Staatsregierung hat das Schutz- und Hygienekonzept für Messen in Bayern verabschiedet. Laut den jüngsten Angaben des Veranstalters wird die SPS 2020 zum geplanten Zeitpunkt vom 24. bis 26.11.2020 in Nürnberg stattfinden. Zahlreiche Aussteller haben ihre Teilnahme bestätigt und bereiteten sich auf den Messeerbst vor. Im Vergleich zum gleichen Zeitpunkt im vergangenen Jahr liegen die Messefläche und die aktuelle Zahl der Aussteller trotz Corona-Pandemie nur gering unter Vorjahr. Dies unterstreicht die Wichtigkeit der Fachmesse für die Branche. „Was Messen für die Wirtschaft sind, ist die Automatisierung für die Industrie – einer der wichtigsten Treiber. Die SPS ist fester Bestandteil in den Terminkalen-

dern der Automatisierer und wir alle freuen uns sehr auf den persönlichen Austausch Ende des Jahres in Nürnberg“, fasst Sylke Schulz-Metzner, Vice President SPS der Mesago Messe Frankfurt, zusammen. Für den Veranstalter stehe bei der Durchführung der Messe das Wohl aller beteiligten Personen an erster Stelle. Zusammen mit der Nürnberg Messe wurde daher ein umfassendes Konzept erarbeitet, in dem organisatorische, hygienische und medizinische Maßnahmen berücksichtigt sind. „Oberstes Gebot ist die Sicherheit und die Gesunderhaltung aller Aussteller, Besucher, Servicepartner und Mitarbeiter“, so Schulz-Metzner. Rund um die Messe werden die organisatorischen Abläufe so gestaltet, dass ein Mindestabstand von 1,5m jederzeit eingehalten werden kann. Hinzu kommen unter anderem

die Verpflichtung zum Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung in den Innenräumen der Messe, ein angepasstes Gastronomiekonzept und ausreichend Platz in den Eingangs- und Wartebereichen in den Hallen. Einen Ticketverkauf vor Ort wird es nicht geben. Besucher müssen sich vorab über den Ticketshop registrieren. Auf der Website sps-messe.de veröffentlicht der Veranstalter regelmäßig Updates rund um die Messe und zu Corona-Maßnahmen vor Ort.

WAGO

WAGO WERKZEUGE

WENIGER ZEIT- UND KRAFTEINSATZ, MEHR LEISTUNG FÜR DEN SCHALTSCHRANKBAU

PRAXISTIPP
SCHALTSCHRANKBAU



- Anzeige -

Maschinenbau im Juni 2020: Minuslage für den Auftragseingang

Die Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus in Deutschland haben in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres ein deutliches Minus in ihren Auftragsbüchern verzeichnet. Im ersten Halbjahr 2020 verzeichneten sie einen Orderrückgang von real 16% im Vergleich zum Vorjahr. Dabei fällt der Rückgang bei den Aufträgen aus dem Ausland deutlich größer aus als das Minus aus dem Inland. Im Juni 2020 ging der Auftragseingang im deutschen Maschinenbau um real 31% zurück. Während im Inland die Bestellungen um 12% rückläufig waren, sanken die Bestellungen aus dem Ausland sogar um

38%. Die Orders aus den Nicht-Euro-Ländern sackten um 44%. Aus dem Euro-Raum verbuchten die Maschinenbauer im Juni ein Bestellminus von 14%. Im Drei-Monats-Zeitraum April bis Juni 2020 zeigt sich die schwierige Lage für den Maschinenbau ebenfalls deutlich. Die Aufträge sanken um 30% im Vergleich zum Vorjahr. Die Inlandsbestellungen gingen um 20% zurück, die Auslandsorders sanken um 34%. Die Aufträge aus den Euro-Ländern schrumpften

dabei um 24%, aus den Nicht-Euro-Ländern kamen 38% weniger Bestellungen.

Auftragseingang im Maschinenbau in Deutschland

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



Bild: VDMA e.V.



Durchgängige Prozessunterstützung im Engineering

► Mehr erfahren



- Anzeige -

all about
automation

REGIONAL – KOMPAKT – KOMPETENT

FACHMESSEN FÜR INDUSTRIE AUTOMATION

essen
Code CPyScF56
9. + 10. sept 2020
automation-essen.de

chemnitz
Code 8P5mPHsg
23. + 24. sept 2020
automation-chemnitz.de

Jetzt
Gratisticket
sichern!

Wago für Markenführung prämiert



Bereits zum zweiten Mal erhält die Wago Gruppe den German Brand Award, eine Auszeichnung für erfolgreiche Markenführung in Deutschland. Der Mindener Anbieter von Verbindungs- und Automatisierungstechnik sowie der Interface-Elektronik überzeugte mit einer sportlichen Kampagne, die eine der wichtigsten Zielgruppen des Unternehmens, die Elektroinstallateure, in den Mittelpunkt stellt. Dafür wurde Wago in der Kategorie 'Excellence in Brand Strategy and Creation' als Gewinner ausgezeichnet. Mit seiner Marketingkampagne 'Siegermomente auf der Baustelle' möchte Wago laut eigenen Angaben die tägliche Leistung von Elektrikern wertschätzen.

ABB ernennt neuen CCO



Bild: ABB AG

Theodor Swedjemark (Foto) ist zum 1. August 2020 als Chief Communications Officer in die Konzernleitung von ABB eingetreten. Er bekleidet diese Position bereits seit dem 1. März 2020 auf Interimsbasis. Swedjemark ist schwedischer Staatsbürger und seit 2006 bei ABB tätig. In seiner neuen Position trägt Swedjemark die funktionale Verantwortung für die externe und interne Kommunikation, das Brand Management, die ABB Formel E, für Government Relations & Public Affairs sowie die Bereiche Nachhaltigkeit und Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz (HSE). Er hat an der Universität Linköping in Schweden einen Master in Wirtschaftswissenschaften erworben.

Schneider Electric gewinnt den Industrial Energy Efficiency Award



Bild: Schneider Electric GmbH

Die SM AirSeT-Schaltanlage von Schneider Electric wurde von der Deutschen Messe mit dem Industrial Energy Efficiency Award ausgezeichnet. Die umweltfreundliche und digitale Mittelspannungs-Schalttechnologie ermöglicht mittelfristig die Unabhängigkeit der Elektroindustrie von dem Treibhausgas Schwefelhexafluorid (SF₆), das häufig als Isoliergas in Schaltanlagen enthalten ist. Der Industrial Energy Efficiency Award zeichnet das herausragende Engagement von Unternehmen in Investitionen und Anwendungen von energieeffizienten Lösungen aus. In Zu-

sammenarbeit mit dem unabhängigen Marktforschungs- und Beratungsunternehmen EuPD Research wurde der Preis von der Deutschen Messe im Rahmen der Hannover Messe Digital Days verliehen. Bei der Auswahl des Preisträgers berücksichtigte die Jury den Innovationsgrad, den Beitrag zur Effizienz, den wirtschaftlichen Nutzen und soziale Nachhaltigkeitsmerkmale. „Da die Elektrifizierung weltweit zunimmt und die erneuerbaren Energien stetig wachsen, werden mehr MS-Schaltanlagen benötigt. Mit unserer neuen SF₆-freien Technologie, die das Treibhausgas durch getrocknete Luft ersetzt, haben wir einen wichtigen Schritt hin zur Dekarbonisierung der Netze und zu umweltfreundlicheren Energieverteilungssystemen gemacht“, sagt Frederic Godemel, Executive Vice President of Power Systems bei Schneider Electric. Die Mittelspannungs-Schaltanlage verwendet getrocknete Luft zur Isolierung in Kombination mit der neuen Shunt-Vakuum-Schaltung.

Light + Building: digitale Sphäre erweitert

Die Zeit ist lang bis zur nächsten Light + Building im März 2022. Der Hunger nach Erfahrungsaustausch, Neuheiten und Trends nimmt laut Veranstalter unterdessen zu. Der Ruf nach alternativen Formaten im Web werde größer. „Die Light + Building hat sich entschieden, im wahrsten Sinne des Wortes Branchenstimmen einzufangen“, so Iris Jeglitza-Moshage, Geschäftsleiterin Messe Frankfurt. Den Auftakt macht Chris Boos in einem Podcast. Der Entrepreneur und Berater der Bundesregierung in Zukunftsfragen berichtet von der Entwicklung künstlicher Intelligenz und teilt seine Perspektive auf das smarte Gebäude. In einem weiteren Video-Podcast sprechen Bernd und Stefan Ehinger. Die Köpfe eines Frankfurter Familienunternehmens erklären, warum „das Elektrohandwerk der offizielle Ausrüster der Digitalisierung“ ist. Und auch Andreas Bettermann kommt zu Wort. Der stellvertretende Vorsitzende des ZVEI-Fachverbands Elektroinstallationssysteme berichtet vom vernetzen Gebäude und dessen Bedeutung für die Zukunft. Mit Beginn der Podcast-Reihe – unter

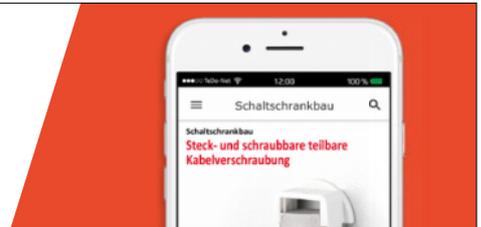


Bild: Messe Frankfurt Exhibition GmbH

dem Titel Building Technology Experts – möchte die Light + Building ein deutliches Zeichen setzen, „... dass die Branche sich auch in Zeiten von Kontakteinschränkungen einiges zu sagen hat. Auf diesem Austausch gründet sich nicht weniger als der gemeinsame Erfolg von morgen“, so Iris Jeglitza-Moshage. Physisch begegnen und netzwerken darf man dann wieder zur Light + Building vom 13. bis 18. März 2022. Der Podcast ist zu hören unter www.light-building.com/stream. Neben Podcasts und Video-Interviews werden im Informationsportfolio sukzessive weitere dynamische Formate verankert. Dazu zählen Baustellentouren und Technikinspektionen der E-Zubis.



DIE APP FÜR DEN SCHALTSCHRANKBAU



- Anzeige -

Ormazabal beteiligt sich an Forschungsprojekt zum intelligenten Netz



Bild: TU Dortmund

Das neue Smart Grid Technology Lab der TU Dortmund forscht zu aktuellen Fragen rund um das intelligente Netz. Dazu werden verschiedene Netzsituationen im Labor realis-

tisch simuliert. Für die Übersetzung vom Mittel- auf das Niederspannungsnetz in der Prüf- umgebung war ein Transformator gefragt, der unzulässige Spannungsschwankungen kompensiert – und das vollautomatisch auf Basis eines vorgegebenen Regelalgorithmus. Ormazabal lieferte dazu einen regelbaren Ortsnetztransformator (rONT), dessen Steuerung eigens auf die Anforderungen des Labors zugeschnitten wurde. Dabei konnte Ormazabal auf die Erfahrungen aus dem eigenen Smart-Grid-Labor zurückgreifen, das das Unternehmen in Spanien betreibt.

Weidmüller engagiert sich beim Thema DC Industries

Wie der Gleichstrom die industrielle Energieversorgung verändern kann, stellte Weidmüller Vorstandssprecher und Technologievorstand Volker Bibelhausen in der digitalen Ausgabe der Hannover Messe vor. In einer Expertendiskussion, organisiert vom ZVEI, betonte Bibelhausen Bedeutung und Vorteile von Gleichstromenergie in der Industrie: „Gleichstromnetze sind – ebenso wie Cloud oder 5G – ein interessanter Baustein auf dem Weg zur Industrie 4.0 und damit wichtig für den Produktionsstandort Deutschland. Durch ein DC Grid können beispielsweise Photovoltaikanlagen oder dezentrale Energiespeicher

einfach eingebunden werden. Und durch die eingehende Reduzierung von Umwandlungs- verlusten von AC zu DC und ein intelligentes Lastmanagement können Energieverbräuche signifikant reduziert und Spitzenlasten vermieden werden, was sich positiv auf Gerätebauformen und Installationen auswirkt. In Summe sprechen wir von möglichen Einsparungen im zweistelligen Prozentbereich, was uns deutlich hilft, klimaneutral zu werden.“ Im Forschungsprojekt DC-Industrie2 engagiert sich Weidmüller mit rund 40 Partnern und arbeitet an der nächsten Evolutionsstufe der industriellen Energieversorgung.

Panduit setzt auf Datenmodell aus Europa



Bild: Panduit EEG

„Wenn Daten das neue Öl der Industrie sind, dann braucht es die nötigen Standards und Klassifizierungen für die systemübergreifende Nutzung“, so Ralph J. Lories (Foto), Geschäftsführer EMEA des US-amerikanischen Familienunternehmens Panduit. Seit Juli 2020 ist

der Global Player von Infrastrukturkomponenten, Lösungen und Dienstleistungen für Industrie, Gebäudetechnik und Rechenzentren Mitglied im Etim e.V. Panduit hat seinen Hauptsitz in Tinley Park, IL, USA, und Niederlassungen an 112 Standorten weltweit. Mit der Mitgliedschaft dokumentiert Panduit einerseits die entscheidende Bedeutung der standardisierten Datenstruktur und -klassifizierung, andererseits das stetig wachsende Volumen im E-Business.

5,7 Prozent weniger Strom ...

... als im Vorjahr wurden in Deutschland im ersten Halbjahr 2020 verbraucht. Dies ergaben die vorläufigen Berechnungen des BDEW. Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft. Insgesamt wurden 272 Milliarden Kilowattstunden Strom verbraucht. Der Rückgang sei vor allem auf die schwache Wirtschaftslage und den damit verbundenen geringeren Strombedarf in der Industrie zurückzuführen. Die Industrie ist der größte Stromverbraucher, entsprechend hat ein Rückgang hier den größten Effekt auf den Stromverbrauch. Der Lockdown infolge der Corona-Pandemie hat die Effekte der bereits seit Monaten anhaltenden konjunkturellen Abschwächung noch verstärkt. Der Anteil der erneuerbaren Energien am Bruttoinlands-Stromverbrauch im ersten Halbjahr 2020 betrug diesen vorläufigen Zahlen zufolge 50,2%. Dieser Rekordanteil ist zum Teil auch auf den gesunkenen Stromverbrauch zurückzuführen. Durch den Einspeisevorrang für erneuerbare Energien wurde in den vergangenen Monaten die Stromerzeugung durch konventionelle Energieträger deutlich zurückgefahren. Dadurch stieg prozentual der Anteil erneuerbarer Energien. Diese Zahlen sind laut BDEW jedoch keine Garantie dafür, dass dieser Trend anhält. Dafür müsse der Ausbau der erneuerbaren Energien weiter vorangetrieben werden.

Event:	All About Automation
Datum:	09.09.2020 bis 10.09.2020
Ort:	Essen
Homepage:	www.automation-essen.com

Event:	All About Automation
Datum:	23.09.2020 bis 24.09.2020
Ort:	Chemnitz
Homepage:	www.automation-chemnitz.com

Event:	SPS
Datum:	24.11.2020 bis 26.11.2020
Ort:	Nürnberg
Homepage:	sps.mesago.com

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2020.
Grafik Nadin Rühl (-493)